

# REVOLUTION PI

Lizenzbedingungen  
Image Stretch für RevPi Core

Das Stretch-Image für den Revolution Pi ist von Raspbian abgeleitet, dessen Bestandteile unterschiedlichen Open Source Lizenzen unterliegen.

Zudem werden mit dem Image Softwarepakete und Software ausgeliefert, die proprietär sind.

### Open Source Bestandteile

Das Stretch-Image enthält Open Source Bestandteile, die von KUNBUS erstellt oder mit eigenem Code verändert bzw. ergänzt wurden. Für diese Pakete besitzt KUNBUS die Urheberrechte.

Das sind folgende Pakete:

- revpi-webstatus,
- revpi-repo,
- revpi-tools,
- revpi7,
- pimodbus-master,
- pimodbus-slave,
- pitest,
- piControl.ko.

Diese Pakete unterliegen einschließlich der Bestandteile, für die KUNBUS die Urheberrechte hat, der GNU General Public License, Version 2. Dies ist in den zugehörigen "copyright" Dateien auch so vermerkt. Die Lizenzbestimmungen können auf folgender Webseite eingesehen werden:

<https://www.gnu.org/licenses/old-licenses/gpl-2.0>

Die Quelltexte der Open Source Bestandteile werden auf GitHub zur Verfügung gestellt. Gemäß der Lizenzbedingungen stellen wir die Quelltexte der Open Source Bestandteile auch auf Datenträgern zur Verfügung. Diese sind auf Anfrage gegen eine Bearbeitungsgebühr erhältlich.

Bestandteile des Images, die von Raspbian übernommen sind, unterliegen unterschiedlichen Open Source Lizenzen. Die Lizenzbedingungen jedes einzelnen Bestandteils sind in den Paketverzeichnissen aufgeführt, die sich auf dem Image befinden.

Insgesamt liegen dort mehr als tausend Lizenzbedingungen. Zu viele, um sie hier im Einzelnen wiedergeben zu können.

Wenn Du Dein Image bereits installiert hast, kannst Du einfach auf die Lizenzbedingungen zugreifen. Gehe in das Verzeichnis `"/usr/share/doc/"`. Dort befinden sich alle Bestandteile des Images in separaten Ordnern. In jedem Ordner liegt auch die Lizenzbedingung (Textdatei `"copyright"`) dieses Bestandteils.

Wenn Du Dich noch vor dem Installieren des Images über die Lizenzen informieren möchtest, kannst Du das Image mounten (z. B. mit einem USB-Stick), und Dir die Lizenzbedingungen vorab ansehen.

### **Das geht so:**

- Lade das Stretch-Image herunter.
- Speichere es auf einem USB-Stick. Stecke den USB-Stick, auf dem sich das Image befindet in einen freien USB-Steckplatz Deines RevPi Cores.
- Starte Deinen RevPi Core.
- Melde Dich auf Deinem RevPi Core an.
- Gib folgenden Befehl ein: `"lsblk"`. Damit kannst Du überprüfen, ob Dein USB-Stick von Deinem RevPi Core erkannt wurde. Im Regelfall wird der USB-Stick als Laufwerk `"sda"` angezeigt.
- Gib folgenden Befehl ein: `"sudo mount /dev/sda /mnt"` Damit ordnest Du den USB-Stick in die Verzeichnishierarchie ein. Diesen Vorgang nennt man mounten.
- Gib folgenden Befehl ein: `"sudo losetup /dev/loop0 /mnt/latest-revpi-stretch.img"`. Damit legst Du ein Loop Device (ein virtuelles Laufwerk) an, auf dem Du auf das Image zugreifen kannst.
- Gib folgenden Befehl ein: `"sudo partprobe /dev/loop0"`. Damit kann der Kernel die Partitionstabelle des Loop Device auslesen.

**Hinweis!** In den folgenden Arbeitsschritten mounten wir das Image unter `"/tmp/stretch"`. Du kannst es natürlich auch an einem anderen Ort mounten. Dazu musst Du dann den Pfad entsprechend anpassen.

- Gib folgenden Befehl ein: `"mkdir /tmp/stretch"`. Damit mountest Du das Image im Verzeichnis `"/tmp/stretch"`.
- Gib folgenden Befehl ein: `"sudo mount -o ro /dev/loop0p2 /tmp/stretch"`. Damit mountest Du die zweite Partition des Images.
- ⇒ Du kannst jetzt auf das Verzeichnis `"/tmp/stretch/usr/share/doc/"` zugreifen. In diesem Verzeichnis findest Du Ordner mit den einzelnen Bestandteilen des Images. In jedem dieser Ordner befindet sich auch die zugehörige Lizenzbedingung.

Wenn Du alle relevanten Informationen gelesen hast, musst Du das gemountete Verzeichnis auch wieder abbauen.

- Gib dazu nacheinander folgende Befehle ein: `"sudo umount /tmp/stretch"`, `"sudo losetup -d /dev/loop0"`, `"sudo umount /mnt"`, `"sudo delpart /dev/loop0 1"`, `"sudo delpart /dev/loop0 2"`.

## Proprietäre Bestandteile

Folgende Software und Softwarepakete gehört nicht zu den Open Source Bestandteilen des Images:

### **Softwarepakete von KUNBUS GmbH:**

- pictory,
- piserial,
- revpi-firmware,
- revpi-wallpaper .

### **Software von logi.cals automation solutions & services GmbH**

- logi.CAD

### **Software von iniNet Solutions GmbH**

- SpiderControl

### **Software von GTI-control mbH**

- PROCON-WEB IoT

Raspbian enthält Inhalte der Java SE Plattform. Die Lizenzbedingungen findest Du hier: <http://www.java.com/license>